



Beschlussvorlage

öffentlich

Dezernat: Dezernat 3 - Recht, Sicherheit und Ordnung
Amt: Amt für öffentliche Ordnung
Erstelldatum: 11.02.2022
Vorlagen-Nr.: BV/079/2022

Externe Vergabe der Erstellung eines Friedhofskonzepts für Stadt- und Waldfriedhof in Weiden i.d.OPf.

Beratungsfolge:

Hauptverwaltungs-, Umwelt- und Energiewendeausschuss

31.03.2022

Sachstandsbericht:

Die Bestattungskultur befindet sich im stetigen Wandel. Dieser andauernde Prozess der Veränderung stellt neue Anforderungen an die Bewirtschaftung und Ausgestaltung der städtischen Friedhöfe. Wie bereits mehrfach, u. a. im Rahmen der Gebührenkalkulation für den neuen Kalkulationszeitraum, erwähnt, wird die klassische Erdbestattung zunehmend durch Urnenbeisetzungen abgelöst, wofür deutlich weniger Fläche benötigt wird. Die entstehenden Überhangflächen müssen weiterhin grünpflegerisch bewirtschaftet werden. Wie der anhängenden Grafik zu entnehmen ist (Anlage 1), zeigt sich bei den Zahlen der herkömmlichen Erdbestattungen zwar eine leichte Auf- und Abwärtsbewegung, jedoch hin zu einem deutlich abnehmenden Trend. Die Gesamtbeisetzungszahlen hingegen entwickeln sich seit 2015 tendenziell steigend, was wohl u. a. demografiebedingt zu begründen ist. Nichtsdestotrotz, werden die Wünsche der Bevölkerung bezüglich dem letzten Ruheort immer vielfältiger. Die Beisetzung auf einem Friedhof konkurriert dabei mit Beisetzungen im Friedwald oder gar Seebestattungen. Diese Entwicklung wirkt sich bei unseren gebührenfinanzierten Friedhöfen negativ auf die Einnahmenstruktur sowie die entstehenden Kosten aus. Zuletzt mussten die Friedhofsgebühren für den neuen Kalkulationszeitraum deutlich erhöht werden.

Im März 2020 wurde die Friedhofskultur in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Neben der Bedeutung des Friedhofs als klassischer Bestattungsort für verstorbene Familienmitglieder oder Freunde wird er auch immer mehr zum sozialen Treffpunkt. Auf dem Stadtfriedhof befinden sich die Kriegsgräber des 1. und 2. Weltkriegs, die Gräber der Explosionsopfer und die Kriegsgräber von belgischen und französischen Gefallenen. Auch erinnert ein Gedenkstein an 58 Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter aus der früheren Sowjetunion, die bei Kriegsende ums Leben gekommen sind. Die Friedhöfe sind daher Orte der Erinnerungskultur, die zum Frieden mahnen. Gleichzeitig kommt, insbesondere dem Waldfriedhof, eine wichtige Funktion als städtische Grünfläche zu.

Es gilt daher, die genannten Werte zu bewahren und die Friedhöfe mit einem Friedhofskonzept zukunftssicher aufzustellen. In einem solchen muss ein Kompromiss zwischen dem Bewahren, Gestalten und Planen gefunden werden. Der zunehmende Wunsch der Angehörigen nach pflegefreien Grabstätten



ist zu würdigen, verbunden mit dem Ziel, die Kosten für die Pflege der Gesamtanlage zu reduzieren, aber gleichzeitig den allgemeinen Wert für Trauer-, Erinnerungs- und Erholungsfunktion zu steigern.

In der Sitzung der politischen Arbeitsgruppe Friedhöfe am 16.11.2021 wurden mögliche Inhalte einer solchen Konzeption durch einen externen Planer vorgestellt. In der Arbeitsgruppe wurde daraufhin die einstimmige Empfehlung an den Hauptverwaltungs-, Umwelt- und Energiewendeausschuss bzw. Stadtrat, zur Erstellung und externen Vergabe eines Friedhofskonzepts, getroffen.

Nachdem ein Friedhofskonzept die Weichen für die weitere Entwicklung der städt. Friedhöfe stellt und die genannten Einflussfaktoren unausweichlich fortschreiten, wird die zeitnahe Erstellung eines solchen Konzepts für erforderlich erachtet.

Personelle Auswirkungen (Stellenminderungen / -mehrungen):

Keine personelle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten einer solchen Friedhofsentwicklungsplanung belaufen sich auf ca. 35. bis 40.000,00 € (Kostenermittlung auf Grundlage verschiedener vorliegender Angebote). Im Haushaltsplan 2022 sind keine entsprechenden Mittel veranschlagt. Die Kosten können im Rahmen der flexiblen Haushaltsführung, zulasten des Unterbudgets Friedhöfe, getragen werden.

Beschlussvorschlag:

Die Friedhofsverwaltung wird beauftragt, ein Friedhofskonzept für Stadt- und Waldfriedhof in Weiden i.d.OPf. erstellen zu lassen und dies extern zu vergeben.

Anlagen:

Anlage 1: Entwicklung der Beisetzungen im Stadtgebiet